



> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

Titel: **Postulat von Patrick Schäfli, SVP: Fehlmessungen bei Radaranlagen im Baselbiet: Unberechtigte Bussenrechnungen müssen verhindert werden!**

Autor/in: [Patrick Schäfli](#)

Mitunterzeichnet von: Ringgenberg und Wunderer

Eingereicht am: 12. Februar 2015

Bemerkungen: --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

---

Seit vielen Jahren sind im Baselbiet stationäre Radaranlagen im Einsatz. Sie haben meist die Funktion von sog. „Fiskaltankstellen“. Es geht just an diesen Standorten meistens nicht um die Verkehrssicherheit, sondern vor allem darum, beträchtliche Busseneinnahmen zu generieren.

Wie zu erfahren war, funktionieren die stationären Radaranlagen im Baselbiet jedoch keineswegs fehlerfrei, im Gegenteil. Bei Nässe, Gischt- oder Regenschauern und bei Überholmanövern werden offensichtlich auch korrekt fahrende Automobilisten geblitzt und erhalten anschliessend eine Bussenrechnung. Fehlmessungen kommen aber auch bei trockenen Strassen vor.

Dieser Umstand wurde nach meinen Informationen auch von Verantwortlichen der Verkehrsüberwachung BL informell gegenüber betroffenen Autofahrern bestätigt.

Ganz offensichtlich ist die Dunkelziffer von Fehlmessungen sehr hoch, wie eingeräumt wird.

Selbstredend: Nur die wenigsten Autofahrenden wehren sich anschliessend, weil sie häufig nicht mehr genau wissen, wo sie genau wie schnell gefahren sind.

Damit kassiert der Kanton Bussen und geht davon aus, dass sich die meisten gebüssten Autolenkenden daher ohnehin nicht wehren und die Bussen bezahlen.

Dies würde dem Rechtsstaat krass widersprechen und darf nicht sein. Wenn die stationären Radargeräte angeblich der Verkehrssicherheit dienen sollen, dann dürfen nicht unschuldige Autofahrende mit Bussenrechnungen behelligt werden.

**Ich verlange daher von der Regierung bzw. von der betreffenden Direktion, dem Landrat über die Fehlmessungen bei stationären Radargeräten eingehend Bericht zu erstatten. Dabei ist insbesondere Auskunft über die Ausmasse der Fehlmessungen und über die Gründe dafür zu erstatten. Weiter möchte ich im Bericht konkrete Verbesserungsvorschläge und einen Zeitplan zur Behebung der Falschmessungen bei Radargeräten erhalten.**

**Der Regierungsrat wird ersucht, dem Landrat über die oben erwähnten Fehlmessungen bei stationären Radargeräten eingehend Bericht zu erstatten, zu prüfen und konkrete Massnahmen zur Vermeidung von ungerechtfertigten Bussen zu ergreifen.**